

## **Keine Plakate – Wahlkampf anders (Aktivitäten, Stand 2/2002)**

### **Bernhard Winter in Berlin beim parlamentarischen Staatssekretär des Bundesverkehrsministeriums**

Um nützliche Kontakte aufzubauen und aktuelle Verkehrsprobleme anzusprechen, nimmt Bernhard Winter auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Ewald Schurer am morgigen Mittwoch in Berlin an einem Gespräch mit dem parlamentarischen Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Stephan Hilsberg, teil.

Im Anschluss daran ist er Teilnehmer einer Veranstaltung bei der Daimler-Chrysler Service AG, an der auch Bundeskanzler Gerhard Schröder und verschiedene deutsche Wirtschaftsführer mitwirken.

19. Feb. 2002

### **Diskussion des Gewerbeverbandes**

Nach dem Bürgermeisterfrühschoppen mit dem Hohenlindener **Bürgermeister Ludwig Maurer** und der Dialogveranstaltung mit dem Münchner **Altoberbürgermeister Dr. Hans-Jochen Vogel** am vergangenen Wochenende wirkt Bernhard Winter am Sonntag, 24. Februar 2002, um 10.00 Uhr an einer Diskussionsveranstaltung des Markt Schwabener Gewerbeverbandes mit. Ort: Parkgaststätte im Sportzentrum. Thema: "Zukunft Markt Schwaben - lebendiger Marktplatz".

19. Feb. 2002

### **Dr. Hans-Jochen Vogel im Gespräch mit Bernhard Winter**

Einen ganz besonderen Bürgermeisterfrühschoppen wird es am kommenden Sonntag, 11.00 Uhr, im Gasthaus Steinmeir geben.

Zu Gast ist an diesem Tag Altoberbürgermeister und Bundesminister a. D. Dr. Hans-Jochen Vogel. Im Gespräch mit Bernhard Winter wird er über seine jetzigen Schwerpunkte, über frühere Stationen seines politischen Lebens und vor allem über seine Zeit als Oberbürgermeister von München (1960 - 1972) berichten.

Dr. Hans-Jochen Vogel ist bereits das 8. Mal bei Veranstaltungen von Bernhard Winter in Markt Schwaben. Im Juli 2002 wird er als Schirmherr der 3. Ebersberger Sommerbegegnungen das 9. Mal bei uns sein.

15. Feb. 2002

#### **4. Bürgermeisterfrühschoppen mit dem Hohenlindener Bürgermeister Ludwig Maurer**

Am Samstag, 16. Februar 2002, 11.00 - ca. 12.30 Uhr, lädt Bernhard Winter zum 4. Bürgermeisterfrühschoppen ins Marktcafé ein. Gast ist diesmal der Hohenlindener Bürgermeister Ludwig Maurer. Sein Thema: "Schritte aus dem Verkehrschaos - Beispiel Ortsumfahrung Hohenlinden".

Ludwig Maurer wird über die Erfahrungen seiner Gemeinde mit einer äußerst schwierigen Verkehrssituation sprechen und über konkrete Schritte berichten, die in Hohenlinden zu einer Entlastung geführt haben.

14. Feb. 2002

#### **Neue Reihe Winter-Cafés**

An folgenden Tagen gibt es wieder Gelegenheit, beim Wintercafé auf dem Markt Schwabener Marktplatz ins Gespräch mit Bürgermeisterkandidat Bernhard Winter und Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten zu kommen:

**Freitag, 15. Februar 2002, 14.00 - 17.00 Uhr** (auch der Bundestagsabgeordnete Ewald Schurer wird teilweise dabei sein)

**Samstag, 16. Februar 2002, 13.00 - 15.00 Uhr** (SPD-Landratskandidat Ralf Kirchner wird auf seiner Landkreistour Station beim Wintercafé machen)

**Donnerstag, 21. Februar, 10.00 - 12.00 Uhr**

14. Feb. 2002

#### **Große Resonanz beim Bürgermeisterfrühschoppen mit Dr. Gertraud Burkert**

Rund 40 Teilnehmer waren zusammengekommen, um mit Dr. Gertraud Burkert, 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München, über "Kinderfreundlichkeit als Standortfaktor" zu diskutieren: zahlreiche Vertreterinnen von verschiedenen Markt Schwabener Kindereinrichtungen und -organisationen, mehrere Gemeinde- und Kreisräte, interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Insbesondere ging Gertraud Burkert ein auf Möglichkeiten, Kinder in Politik einzubeziehen (Kinderparlament), die Schaffung von Tageseinrichtungen in Zeiten knapper Kassen, öffentliche Flächen als Spielorte, Wohnungsbau für Familien, ein kinderfreundliches Ortsklima.

Der nächste Bürgermeisterfrühschoppen findet statt am Samstag, 16. Februar 2002, 11.00 Uhr im Marktcafé. Gast ist dann der Hohenlindener Bürgermeister [Ludwig](#)

[Maurer](#), sein Thema: "Schritte aus dem Verkehrschaos. Beispiel Ortsumfahrung Hohenlinden".

10. Feb. 2002

## **Am Samstag Bürgermeisterfrühschoppen zum Thema Kinderfreundlichkeit in Gemeinden**

Nach den ersten beiden Veranstaltungen mit dem Freisinger Oberbürgermeister Dieter Thalhammer und dem Weyarner Bürgermeister Michael Pelzer ist am Samstag, 9. Februar 2002, 11.00 Uhr - ca. 12.30 Uhr [Dr. Gertraud Burkert](#) zu Gast bei Bernhard Winter.

Veranstaltungsort ist wieder das Marktcafé in Markt Schwaben. Sprechen wird die 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München über das Thema "Kinderfreundlichkeit als Standortfaktor für Gemeinden".

Gertraud Burkert, die selbst Mutter von drei Kindern ist, hat sich in München einen Namen durch ihren Einsatz für ein kinder- und familienfreundliches Klima gemacht. Im Münchner Stadtrat ist sie die Vorsitzende des Schul- und des Kinder- und Jugendhilfeausschusses.

04. Feb. 2002

## **SPD-Klausur im Domicilium Weyarn**

Bei einer zweitägigen Klausur am vergangenen Wochenende im Domicilium Weyarn haben Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten der Markt Schwabener SPD und Bürgermeisterkandidat Bernhard Winter eine Zwischenbilanz gezogen und Ziele für die zukünftige Kommunalpolitik abgestimmt und weiterentwickelt.

Im Mittelpunkt standen vor allem die Verkehrsproblematik, Kinderbetreuungssituation, Förderung von Ehrenamtlichen, die Probleme mit dem Bürgerfeld und die Situation der älteren Mitbürger.

Mit vielen neuen Ideen und der Entschlossenheit, sich weiter mit voller Kraft für ein gutes Wahlergebnis und nach der Wahl für einen Aufbruch in Markt Schwaben einzusetzen, reisten die Teilnehmer wieder zurück in ihren Heimatort.

04. Feb. 2002

## **Unterschiedliche Ergebnisse bei der 3. Aufräumaktion**

Bei der 3. Aufräumaktion der Markt Schwabener SPD am gestrigen Samstag gab es zwei entgegengesetzte Erfahrungen. Viel zu tun war bei den Wertstoff-Containern

am Friedhof (siehe [Foto](#)): Einige Autoreifen, ein Benzinfass, große Mengen Glasscherben, mehrere Säcke Schutt der verschiedensten Art hatten sich in der direkten Umgebung der Container und auf den umliegenden Flächen angesammelt. Hier hatten die 14 Helfer gut eine Stunde zu tun, um aufzuräumen und das Größte zu beseitigen.

Erfreulich dagegen die Situation bei den Containern am Rathaus und am Kirchweiherspielplatz: Dank guter Pflege durch den Markt Schwabener Bauhof gab es in diesem Bereich nur vereinzelt herumliegende Gegenstände oder Abfall einzusammeln.

27. Jan. 2002

### **3. Aktion "Wir räumen auf" der Markt Schwabener SPD**

Nach dem Aufräumen und Putzen am Marktplatz (siehe [Foto](#)) und Bahnhof (siehe [Foto](#)) geht es bei der 3. Aktion "Wir räumen auf" am Samstag, 26. Januar 2002 um die Umgebung der Wertstoff-Container im Ortsinnenbereich.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr bei den Containern am Hanslmüllerweg (beim Friedhof). Helfer sind wie immer herzlich willkommen.

23. Jan. 2002

### **Nächstes Wintercafé am kommenden Donnerstag: Landratskandidat Ralf Kirchner zu Gast**

Der 4. Begegnungstreff Wintercafé (siehe [Foto](#)) findet in dieser Woche statt am Donnerstag, 24. Januar 2002, 10.00 - 12.00 Uhr auf dem Markt Schwabener Marktplatz. Neben Bernhard Winter und Gemeinderatskandidaten ist diesmal auch Landratskandidat Ralf Kirchner dabei und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

21. Jan. 2002

### **Am Samstag 3. Wintercafé auf dem Marktplatz**

Wer bei einer Tasse Kaffee mit Bernhard Winter und Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten ins Gespräch kommen will, hat am kommenden Samstag wieder Gelegenheit dazu. Termin: Samstag, 19. Januar 2002, 10.00 - 12.00 Uhr. Ort: Marktplatz.

17. Jan. 2002

### **Wildbad Kreuth, Kloster Irsee, Domicilium Weyarn**

Nicht nur die Parteigrößen von CSU und SPD ziehen sich in diesen Tagen in Klausur zurück: Auch Bernhard Winter und seine politischen Freunde werden in der nächsten Zeit zwei Tage im Domicilium Weyarn verbringen, um miteinander nächste Schritte und Perspektiven für die weitere Zukunft zu entwickeln.

17. Jan. 2002

### **Bürgermeister Michael Pelzer: Die Dinge mit Freude anpacken!**

Beim 2. Bürgermeisterfrühschoppen von Bernhard Winter war diesmal der Bürgermeister der oberbayerischen [Gemeinde Weyarn](#), Michael Pelzer, zu Gast. Im Markt Schwabener Marktcafé berichtete er vor einem Publikum aus Gemeinderäten und interessierten Bürgern über 12 Jahre Erfahrungen als Bürgermeister von Weyarn: "Die ersten sechs Jahre waren hart. Ich habe viel Kraft gebraucht, um Resignation und Erstarrung zu überwinden. Den Durchbruch geschafft haben wir vor allem durch eine glaubwürdige Einbeziehung unserer Bürger in Entscheidungen, durch eine kluge Bodenpolitik für Einheimische und durch eine effektive und selbstbewusste Zusammenarbeit mit den übergeordneten Behörden."

Stark beeindruckt hat der Weyarner Bürgermeister seine Markt Schwabener Zuhörer auch durch die Freude und Begeisterung, mit der er von seiner Arbeit und seinen Erfolgen berichtete.

Der nächste Bürgermeisterfrühschoppen findet statt am 9. Februar 2002, 11.00 Uhr, wieder im Marktcafé. Gesprächspartnerin ist dann die 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München, [Dr. Gertraud Burkert](#). Ihr Thema: "Kinderfreundlichkeit als Standortfaktor für Gemeinden". Eine Woche später, am 16. Februar 2002, kommt dann der Bürgermeister unserer [Nachbargemeinde Hohenlinden](#), Ludwig Maurer. Sein Thema: "Schritte aus dem Verkehrschaos - Beispiel Ortsumfahrung Hohenlinden".

12. Jan. 2002

### **Haus von Otto Sommer online**

Der Schwabener Bürgermeister Otto Sommer (1908 - 1917) hat vor rund 100 Jahren das Häuschen am Ostrand des Marktplatzes bewohnt: jetzt Marktplatz 14, Handarbeits- und Bastelartikel, davor Friseur Freistätter. Gleichzeitig war dort sein Schreibwarengeschäft.

Seit gestern ist ein [Bild seines Hauses](#) als Motiv einer alten Postkarte samt dazugehöriger Textseite auf unserer Homepage zu sehen. Mit abgebildet sind auch das in den 30er Jahren abgerissene Gasthaus Schneiderwirt und das erste Benefiziatenhaus von Markt Schwaben.

11. Jan. 2002

## **Frühschoppen mit dem Weyarner Bürgermeister Michael Pelzer**

Der 1. Bürgermeister der oberbayerischen [Gemeinde Weyarn](#) kommt am Samstag, 12. Januar, 11.00 - ca. 12.30 Uhr ins Markt Schwabener Marktcafé.

Beim Bürgermeisterfrühschoppen mit Bernhard Winter wird er von seinen Erfahrungen mit Möglichkeiten der Ortsverschönerung, der Bürgerbeteiligung und einer langfristigen Ortsentwicklung berichten.

10. Jan. 2002

## **Wintercafé am kommenden Freitag**

Am kommenden Freitag, 11. Januar 2002, 15.00 - 17.00 Uhr findet auf dem Markt Schwabener Marktplatz der 2. Begegnungstreff Wintercafé statt. Wenn Sie Zeit und Lust auf eine Tasse Kaffee im Gespräch mit Bürgermeisterkandidat Bernhard Winter haben: Herzlich Willkommen!

9. Jan. 2002

## **Konkrete Ziele für Markt Schwaben**

Bei einem Pressegespräch hat Bürgermeisterkandidat Bernhard Winter zu Beginn des neuen Jahres seine konkreten Ziele für die erste Amtsperiode vorgestellt. Grundlage dieser Ziele sind mehrere hundert Gespräche mit Markt Schwabener Bürgerinnen und Bürgern, die Bernhard Winter inzwischen geführt hat: bei Hausbesuchen, bei Veranstaltungen, auf der Straße und am Marktplatz, im Kaffeehaus, bei Aufräumaktionen und am Telefon. Ausgehend vom Motto [JA. Für Markt Schwaben](#) wird er sich einsetzen für

Ein Markt Schwaben mit Herz

Für eine lebendige Ortsmitte und neue Wege aus dem innerörtlichen Verkehrschaos

Für ein offenes und freundliches Rathaus

Für ein gutes Miteinander der Menschen

Für alles, was unserem Ort Ausstrahlung und Farbe gibt

Ein Markt Schwaben, das Sicherheit gibt

Für solide Finanzen

Für Maßnahmen gegen Kriminalität

Für Sicherheit im Verkehr

Ein Markt Schwaben, das Zukunft hat

Für Kinder, Jugendliche und Familien

Für eine behutsame Ortsentwicklung, die auch an die nächste Generation denkt

Für verlässliche Zukunftsplanungen

Die zehn Punkte sind in einem 4-Seiten-Papier anschaulich, detailliert und mit konkreten Beispielen beschrieben und ab Mitte kommender Woche auch [online nachzulesen](#).

5. Jan. 2002

## **Bürgermeisterfrühschoppen zum Thema Kinderfreundlichkeit**

Nach dem nächsten [Bürgermeisterfrühschoppen mit dem Weyarner Bürgermeister Michael Pelzer](#) über "Möglichkeiten der Ortsverschönerung" am 12. Januar 2002 geht es im Februar um die Kinderfreundlichkeit in Kommunen.

[Dr. Gertraud Burkert](#), 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München, ist am Samstag, 9. Februar 2002, 11 Uhr, zu Gast bei Bernhard Winter im Markt Schwabener Marktcafé. Ihr Thema ist "Kinderfreundlichkeit als Standortfaktor für Gemeinden".

Gertraud Burkert, die selbst Mutter von drei Kindern ist, hat sich in München einen Namen durch ihren Einsatz für ein kinder- und familienfreundliches Klima gemacht. Im Münchner Stadtrat ist sie die Vorsitzende des Schul- und des Kinder- und Jugendhilfeausschusses.

30. Dez. 2001

## **20 www.ja-fuermarktschwaben.de-Autos rollen durch Markt Schwaben**

Gemeinderätin Lisa Schattner hatte die Idee, 20 haben mitgemacht: Mit einem goldgelben Aufkleber "www.ja-fuermarktschwaben.de" auf ihrem Auto (siehe [Foto](#)) sind seit diesem Wochenende mehrere Markt Schwabenerinnen und Markt Schwabener unterwegs und lassen die Adresse der Homepage von Bürgermeisterkandidat Bernhard Winter durch unseren Ort rollen.

21. Dez. 2001

## **Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2002**

Allen, denen ich es nicht persönlich sagen kann, möchte ich auf diesem Weg ein frohes Weihnachten und ein gutes Jahr 2002 wünschen.

Besonders danke ich meinen Freunden aus dem Wahlteam, meinem Beraterkreis und den vielen Markt Schwabenern, die mir in den letzten Wochen durch Anregungen, Informationen oder konkrete Hilfsangebote ihre Unterstützung gegeben haben.

Bernhard Winter

21. Dez. 2001

## **16 Helfer bei 16 Grad minus**

Bei 16 Grad minus waren am gestrigen Samstagvormittag 16 Helferinnen und Helfer zur 2. Aktion "Wir räumen auf" der Markt Schwabener SPD zusammengekommen (siehe [Foto](#)). Nach der ersten Putzaktion am Marktplatz ging es diesmal um die Umgebung des Bahnhofs: Gesäubert wurden die Fahrradständer und die Parkbuchten auf beiden Seiten des Bahnhofs, der Bahnhofsvorplatz, die Bahnunterführung und der Beginn der Bahnhofsallee. Sieben Säcke Abfall und verfaultes Laub kamen zusammen.

Wie schon bei der Marktplatz-Aktion suchten auch diesmal viele Bürger das Gespräch mit den Helfern und gaben Anregungen. Gewünscht wurde z. B. mehr Polizeipräsenz am Bahnhof, Austausch der heruntergekommenen Holz-Plakattafeln, mehr Radlständer.

Die dritte Aktion "Wir räumen auf" findet statt am Samstag, 26. Januar 2002. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

16. Dez. 2001

## **Fototermin der SPD-Kreistagskandidaten**

An diesem Wochenende kamen die 60 Kreistagskandidatinnen und -kandidaten der Landkreis-SPD zu einem Fototermin für den gemeinsamen Wahlprospekt in Grafing zusammen. Von den 60 Persönlichkeiten stammen fünf aus Markt Schwaben:

Bernhard Winter (Platz 5), Toni Richter (Platz 15), Brigitte Tillmann (Platz 22), Gerti Wanke (Platz 32), Karl Gell (Platz 53). Die ersten vier Positionen auf der Liste nehmen ein: Landratskandidat Ralf Kirchner, die Kirchseeoner



Bürgermeisterin Uschi Bittner, der Bundestagsabgeordnete Ewald Schurer und die Landtagsabgeordnete Bärbel Narnhammer.

16. Dez. 2001

## **Am 22. Dezember Winter-Café am Marktplatz**

Wer bei einer Tasse Kaffee mit Bernhard Winter ins Gespräch kommen will, hat am 22. Dezember von 10.00 bis 12.00 Uhr Gelegenheit dazu. An diesem Samstagvormittag findet am Marktplatz der erste Begegnungs-Treff "Winter-Café" statt: Fragen, Informieren, Kaffee trinken, einfach mal vorbeischaun.

13. Dez. 2001

## **Aufstellung der Gemeinderatsliste der SPD**

Bei der gestrigen Nominierungsversammlung hat die Markt Schwabener SPD [24 Persönlichkeiten](#) aufgestellt, die neben Sachkompetenz auch einige Farbtupfer mitbringen. Alle Kandidatinnen und Kandidaten sind im Markt Schwabener Ortsleben engagiert.

Merkmale der Liste sind z. B.: 12 Frauen und 12 Männer, der Jüngste ist 20 und der Älteste 63 Jahre, über die Hälfte sind parteifreie Persönlichkeiten, von denen mehrere auf aussichtsreichen Plätzen nominiert sind.

Das Spektrum der Berufe reicht von der Fernmeldehandwerkerin über Studiendirektoren und Ingenieure bis zur Verwaltungswissenschaftlerin und Briefzustellerin. Und nicht zuletzt: Die 24 Kandidatinnen und Kandidaten sind Eltern von insgesamt 50 Kindern.

Bürgermeisterkandidat Bernhard Winter hat auf einen Listenplatz verzichtet. Dies ist für ihn auch ein Zeichen dafür, dass er als Bürgermeister mit allen Parteien und Gruppen zusammenarbeiten will.

13. Dez. 2001

## **2. Aktion "Wir räumen auf" am Bahnhof**

Nach dem Aufräumen und Putzen am Marktplatz (siehe [Foto](#)) geht es bei der 2. Aktion "Wir räumen auf" der Markt Schwabener SPD am Samstag, 15. Dezember 2001 um den Bahnhofsbereich.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am SPD-Schaukasten vor dem Georgenhof. Helfer sind wie beim letzten Mal herzlich willkommen.

10. Dez. 2001

## **Ortsverschönerung als Thema des nächsten Bürgermeisterfrühschoppens**

Der nächste Bürgermeisterfrühschoppen von Bernhard Winter findet statt am Samstag, 12. Januar 2002, 11.00 Uhr, voraussichtlich im Marktcafé. Gesprächspartner ist dann der Bürgermeister der Gemeinde Weyarn, Michael Pelzer. Sein Thema: "Möglichkeiten der Ortserneuerung und Ortsverschönerung".

Die [Gemeinde Weyarn](#) im Landkreis Miesbach gilt in ganz Deutschland als beispielhaft für die Gestaltung eines schönen Ortsbilds. Bei der EXPO 2000 in Hannover wurde Weyarn deswegen ausgewählt, das Bundesland Bayern zu repräsentieren.

8. Dez. 2001

## **Freisinger Oberbürgermeister bietet Hilfe an**

Vor einem bunten Publikum aus örtlichen Unternehmern, Gemeinde- und Kreisräten und anderen Interessierten zeigte der Freisinger Oberbürgermeister Dieter Thalhammer heute im Markt Schwabener Marktcafé am Beispiel seiner Stadt Möglichkeiten der Ortsentwicklung auf.

Insbesondere ging er auf konkrete Schritte zur Förderung der lokalen Wirtschaftsunternehmen ein und bot den anwesenden Geschäftsleuten dabei seine [persönliche Unterstützung](#) an. Diskutiert wurden auch die Folgen eines zu schnellen Wachstums von Gemeinden: soziale Probleme, fehlende Infrastruktur, zu wenig Angebote für Familien und Kinder, Verkehrsbelastung.

Große Zustimmung fand bei allen Zuhörern das Motto der Stadt Freising: "Miteinander ist mehr".

8. Dez. 2001

## **Über die Hälfte Parteifreie, 12 Frauen, der Jüngste 20 Jahre**

Auf aussichtsreichen Positionen wird die Markt Schwabener SPD auch parteifreie Bürgerinnen und Bürger für den Gemeinderat nominieren. Bei der Aufstellungskonferenz am Mittwoch, 12. Dezember 2001, werden voraussichtlich unter den insgesamt 24 Persönlichkeiten 14 Parteifreie dabei sein. Die Vorschlagsliste besteht zur Hälfte aus Frauen, zur Hälfte aus Männern, die alle im Markt Schwabener Ortsleben engagiert sind. Das Altersspektrum reicht von 20 bis 60 Jahren.

5. Dez. 2001

## **Bernhard Winter mit einstimmigem Ergebnis nominiert**

Mit einem einstimmigen Ergebnis ist Bernhard Winter am heutigen Sonntag als Bürgermeisterkandidat der Markt Schwabener SPD nominiert worden. Rund 35 Personen waren zusammengekommen, um bei diesem Anlass dabei zu sein. Mitwählen konnten alle anwesenden Markt Schwabener, darunter eine Reihe parteifreier Bürgerinnen und Bürger. Auch Landkreisprominenz war angereist, u. a. der Bundestagsabgeordnete Ewald Schurer, der Glonner Bürgermeister Martin Esterl und Landratskandidat Ralf Kirchner.

2. Dez. 2001

## **Wahlteam und Beraterkreis**

Zusätzlich zu seinem siebenköpfigen Wahlteam hat Bernhard Winter noch einen kleinen Kreis unabhängiger Berater um sich gesammelt, der sich in wenigen Tagen zum 2. Mal treffen wird.

Er setzt sich zusammen aus alteingesessenen oder in Markt Schwaben aufgewachsenen Persönlichkeiten, denen die Zukunft unseres Ortes am Herzen liegt, die in keiner Partei sind, die sich aber in örtlichen Vereinen oder im Agenda-Prozess engagieren und die ihm mit ihrem Rat und ihrer Erfahrung zur Seite stehen wollen.

Das jüngste Mitglied ist 22 Jahre alt, das älteste 75. Alle bringen einen unterschiedlichen beruflichen Hintergrund mit: vom Mitarbeiter der Münchner Stadtverwaltung über den Schulbereich bis zum Studenten der Volkswirtschaft.

2. Dez. 2001

## **Freisinger Oberbürgermeister Dieter Thalhammer kommt**

Auf Einladung von Bernhard Winter kommt der Freisinger Oberbürgermeister Dieter Thalhammer zu einem öffentlichen Frühschoppen ins Markt-Café nach Markt Schwaben. Dieter Thalhammer ist in Freising über alle Parteigrenzen hinweg anerkannt, auch weil er es verstanden hat, die Stadt Freising zu einem blühenden Zentrum im Flughafenumland zu entwickeln.

Sein Thema bei uns: "Standort Freising, Standort Markt Schwaben - Chancen und Probleme für Gemeinden in der Flughafenregion".

Termin: Samstag, 8. Dezember 2001, 11.00 Uhr.

2. Dez. 2001

## **Aufräumaktionen**

Nach der 1. Aufräumaktion am Markt Schwabener Marktplatz im November (siehe [Foto](#)) wird die Markt Schwabener SPD weiterhin jeden Monat an einem Samstag ein "Ramadama" durchführen. Der nächste Termin ist am 15. Dezember, 10.00 Uhr. Ort wird noch bekanntgegeben. Helfer sind herzlich willkommen.

Nov. 2001

## **Keine Wahlplakate**

Bernhard Winter verzichtet bei der Bürgermeisterwahl vollständig auf Wahlplakate. Zitat: "Statt durch Dreiecksstände und Plakattafeln unser Ortsbild zu verschandeln, stelle ich mich lieber selber hin!"

Nov. 2001

[zurück zum Anfang](#)